

Erfolgreicher Jahresauftakt für GENUSS REGION ÖSTERREICH



Im Bild v.l.n.r.: Franz Deutschmann (Obmann Genossenschaft Genuss ab Hof eG), Manuela Khom (2. Landtagspräsidentin Steiermark), Alois Pörtl (Bundesvorstand GRÖ für die Steiermark und Obmann GenussRegion Pöllauer Hirschbirne g.U.), Elisabeth Köstinger (Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus), Marianne Ganger (Bundesvorstand GRÖ für Wien und Obfrau GenussRegion Wiener Gemüse), Margareta Reichsthaler (Bundesobfrau GENUSS REGION ÖSTERREICH), Stefanie Reiterer (Geschäftsführerin GenussRegionen Marketing GmbH), Kurt Hohensinner (Grazer Stadtrat), Franz Bertl (Bundesvorstand GRÖ für Niederösterreich und Obmann GenussRegion Traisentaler Hofkas), Franz Ganger

Credit: GRÖ/Krug

Fotograf: Werner Krug, 2018 www.derkrug.at



v.l.n.r.: Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl, Margareta Reichsthaler (Bundesobfrau GENUSS REGION ÖSTERREICH), Agrarlandesrat Johann Seitinger

Credit: GRÖ/Krug

Fotograf: Werner Krug, 2018 www.derkrug.at



Auch die Kulinarik kam in der Alten Universität in Graz nicht zu kurz.

Credit: GRÖ/Krug

Fotograf: Werner Krug, 2017 www.derkrug.at

Utl.: Die Bundestagung 2018 galt als Startschuss für eine erfolgreiche Zukunft der GenussRegionen. =

Graz (OTS) - Von Freitag, 26. Jänner, auf Samstag, 27. Jänner, tagten VertreterInnen aus 122 österreichischen GenussRegionen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der GenussHauptstadt Graz in der steirischen Landeshauptstadt und machten die Stadt damit für zwei Tage zum GenussZentrum Österreichs. Mit dabei waren auch zahlreiche

Ehrengäste, u.a. Elisabeth Köstinger, Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus, Agrarlandesrat Johann Seitinger, der Grazer Bürgermeister Siegfried Nagl sowie der steirische Landwirtschaftskammer-Präsident Franz Titschenbacher.

Als Partner der GENUSS REGION ÖSTERREICH waren Lidl, AGM, die BKS Bank, Steyr Traktoren, die Wirtschaftskammer Steiermark, Graz Tourismus & Stadtmarketing GmbH, das Casino Graz und Genussmobil vertreten.

GENUSS REGION ÖSTERREICH ist nicht nur die größte Kulinarik-Initiative des Landes im Wechselspiel zwischen Landwirtschaft, Tourismus und Regionalentwicklung, sondern auch die einzige Marke, die direkt in den Regionen, aber zusätzlich überregional mit starken PartnerInnen agiert. Mit ihren Initiativen versteht sich GENUSS REGION ÖSTERREICH als Symbiose von alt und modern und vereint Tradition mit Fortschritt.

Diese Symbiose stand auch bei der Bundestagung 2018 - dem Jahresauftakt der GENUSS REGION ÖSTERREICH - im Mittelpunkt. Bei der inzwischen wohl größten Netzwerk-Veranstaltung des Landes zum Thema Kulinarik tagten zahlreiche ExpertInnen vor allem darüber, wie man die Digitalisierung für die kleinstrukturierte Landwirtschaft erfolgsversprechend und gewinnbringend nutzen kann. Den Fokus legte man auf den neuen Online-Marktplatz „Genuss ab Hof“, den GENUSS REGION ÖSTERREICH aktuell entwickelt: Damit soll in Zukunft allen LizenzpartnerInnen ermöglicht werden, dass sie sich für die digitalen Herausforderungen adäquat vorbereiten können - von Online-Shops bis hin zur Registriertkasse. Aber nicht nur die LizenznehmerInnen, sondern auch die KonsumentInnen profitieren in Folge: Ab April 2018 bekommen Menschen in urbanen Zentren dadurch zusätzlich direkten Zugang zu ganz besonderen, regionalen Qualitätsprodukten. „Über die Digitalisierung erreichen wir alle Räume - diese Entwicklung auch für die kleinstrukturierte Landwirtschaft zu nutzen, ist die einzige Chance für ProduzentInnen und kleine bis mittlere Betriebe, in Zukunft überleben zu können. Durch die Nutzung der Digitalisierung für die traditionelle Landwirtschaft werden neue Perspektiven geschaffen und durch kurze Wege Zeit und somit Kosten gespart“, erklärt Margareta Reichsthaler, Bundesobfrau der GENUSS REGION ÖSTERREICH.

Thematisiert wurden zudem die neuen genossenschaftlichen Organisationsformen, neue Finanzierungsmodelle sowie schlanke

Strukturen für die regionale Landwirtschaft und damit Möglichkeiten, wie man sich auch unabhängig von Fördermitteln zukunftsfit aufstellen kann. So wurde auch die 2017 neu gegründete Genossenschaft Genuss ab Hof eG noch einmal beleuchtet und eine Bühne geschaffen, um möglichst viele GenossenschafterInnen zu gewinnen. Ziel der Genossenschaft ist es, eine eigenständige und unabhängige Finanzierung zu ermöglichen sowie einen Schulterchluss zu den KonsumentInnen zu schaffen.

Auch gewinnbringende Kooperationen, wie beispielsweise mit Lidl oder dem Einrichtungshaus Leiner, sollen fortgeführt werden, um die Marke zu stärken. Für 2018 wurde bereits mit dem Schloss Hof in Niederösterreich ein prominenter Partner gefunden. Von 21. bis 22. April wird dort im Rahmen der Sonderausstellungen „Warum die Welt isst, wie sie isst“ den ProduzentInnen der österreichischen GenussRegionen eine optimale Bühne geboten, ihre Produkte im Rahmen des großen GenussFestes 2018 zu präsentieren.

Obfrau Margareta Reichsthaler freut sich über eine gelungene Veranstaltung: „Die Bundestagung 2018 war ein tolles Miteinander, bei der wir den Betrieben und ProduzentInnen nicht nur Zuversicht geben konnten, sondern bei der auch der Startschuss für den Strategieprozess Vision 2030 gefallen ist, wo namhafte Expertinnen mitdiskutieren werden. Die Stadt Graz hat sich als GenussHauptstadt, die noch dazu gerade ihr 10-jähriges Jubiläum feiert, perfekt als Austragungsstätte für den wichtigen Jahresauftakt der GENUSS REGION ÖSTERREICH geeignet. Unsere Erfolge bisher zeigen, dass es uns gut gelungen ist, gelebte Regionalität in den Köpfen der Menschen zu verankern und die Arbeit von GENUSS REGION ÖSTERREICH auf Bundes- und Regionalebene weiter zu professionalisieren. Die Spezialisierung auf höchstem Niveau ist das Erfolgsrezept für unsere GenussRegionen. Es geht uns daher um die Stärkung der kleinstrukturierten Landwirtschaft und darum, zielgerichtet zu helfen, um eine individuelle Entwicklung der Regionen und Betriebe in Landwirtschaft und Wirtschaft voranzutreiben. Dadurch kann ländliche Entwicklung stattfinden und echter Mehrwert für die Regionen geschaffen werden, von dem wir letztendlich alle profitieren – durch hochwertige Lebensmittel, eine florierende Wirtschaft, Arbeitsplätze und gepflegte Naturräume. Für das Jahr 2018 ist es jedenfalls unser Ziel, die neu gegründete Genossenschaft zu stärken, unsere eigenständige Finanzierung zu sichern, verstärkt auf digitale Unterstützung zu setzen, um KonsumentInnen den Zugang zu regionalen Produkten zu erleichtern, unsere vielfältigen Kooperationen auszubauen und alles in allem eine noch deutlichere Rolle in der Markenwelt der gelebten Regionalität

einzunehmen."

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Jana Trettenbrein, BA

M +43 676 47 07 152

E jana@peer-pr.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11690/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0003 2018-01-31/09:51

310951 Jän 18

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20180131_TPT0003